



2016 setzt Focus neue Maßstäbe für Gaskamine

Die Idee ist einfach, die Frage bestechend: Wie sieht ein Gaskamin aus, der das spezifische Focus-Design mit dem Komfort eines hochmodernen Gaskamins verbindet? Das Ergebnis sind freistehende Gas-Heizgeräte, deren Ästhetik kompromisslos die Linie des französischen Herstellers übernimmt, die über eine Fernbedienung verfügen und serienmäßig mit einer Plug-and-Play-Technologie geliefert werden.

Viols-le-Fort (Frankreich), im August 2016. – Die gefragtesten Focus-Kamine werden von dem französischen Hersteller seit Kurzem auch mit einem Gasanschluss angeboten. Das Besondere daran: Das gilt nicht nur für die Einbaumodelle sondern auch für freistehende Modelle. Focus ist es gelungen, seine leistungsstarken und formschönen Holz-Kaminöfen mit einem neuartigen Gasbrenner auszustatten. Das Ergebnis sind freistehende Gas-Kaminöfen, die sich vom traditionellen Gaskaminmarkt, der sich weitgehend auf Einbaugeräte beschränkt, unterscheiden. Ein gutes Beispiel für das neue Gassortiment ist der Slimfocus. Seit seiner Markteinführung (2015) ist er ein echter Dauerbrenner, was er vor allem seinem mehrfach ausgezeichneten Produktdesign verdankt (Observateur 2015, Nominierung zum German Design Award 2016). Sein geringer Platzbedarf von 33 Zentimetern Durchmesser spricht ebenfalls für ihn. Ähnlich verhält es sich mit dem Grappus (Design Thibault Desombre), einem Red-Dot-Award-Gewinner. Sein asymmetrischer Metallkörper spielt mit dem Raum. Hinter seiner großflächigen Glasscheibe flackert das Feuer, dessen natürliches Flammenbild durch die auf einem glimmenden Glutbett aufliegenden Keramikscheite verstärkt wird. Wahlweise kann der Brenner auch mit einer Berstmetallplatte geliefert werden, eine bildhauerische Reminiszenz, die dem Feuer eine künstlerische Note verleihen.

Die Gaskamine von Focus sind benutzerfreundlich und zeitlos modern. Sie werden mittels Fernbedienung geregelt und entsprechen den heutigen Ansprüchen an Komfort und Heizwirkung. Die natürlich lodernden Flammen züngeln über Keramikscheiten, -steinen oder Feuerkieseln. Ihr sattgelber, warmer Schein ist leicht mit einem echten Holzfeuer zu verwechseln. Das Gerät wird über die Fernbedienung an- und abgestellt. Die Raumtemperatur, Brenndauer und Sparmodus lassen sich so ebenfalls programmieren. Der Benutzer des Geräts kann so jederzeit sofort die präzise regelbare Wärme seines Gaskamins genießen, ohne sich zuerst um die Beschaffung des Brennstoffs Gedanken zu machen. Schließlich bieten Gasgeräte den Vorzug eines On-Off-Kaminfeuers.

Bei Focus beginnt der Komfort bereits beim Einbau, denn die Modelle der neuen Gaskaminserie sind mit einem CE-geprüften anschlussfertigen Brenner ausgestattet. Die geschlossenen Gasgeräte können problemlos in Passivhäuser eingebaut werden. Dank des Luft-Abgas-Schornsteins wird das Lüftungssystem der Niedrigenergiehäuser nicht aus dem Gleichgewicht gebracht. Der batteriebetriebene Brenner funktioniert unabhängig von der Stromversorgung.

Die neuen Focus-Gasgeräte verbinden Design und individuelle Bedürfnisse mit einer sauberen Verbrennung. Sie ergänzen gekonnt das 50jährige Kaminangebot « made in France ».

Ende der Pressemitteilung



GRAPPUS Gaskamin

Geeignet für Niedrigenergiehäuser.
Geschlossener Kamin, auf Fuß feststehend, Funktionsweise unabhängig von der Raumluft. Schwarz matt oder grau (Extra). Fernbedienung.

Scheibe: 51,6 x 41,6 cm

Füllungen: Keramikholzscheite oder Berststahlplatte.



SLIMFOCUS Gaskamin

Geeignet für Niedrigenergiehäuser.
Geschlossener Kamin, auf Fuß feststehend, Funktionsweise unabhängig von der Raumluft. Fernbedienung (Gas). Die Holzversion gibt es auch freihängend und drehbar.

Außendurchmesser nur 33 cm.

Scheibe: 57,4 x 25,7 cm



Über Focus :

1967, in seinem Bildhauer-Atelier am Fuße der Cevennen, entwarf Dominique Imbert seinen ersten Kamin für einen rein persönlichen Bedarf. Aus ein paar weiteren Anfertigungen für begeisterte Freunde entstand schließlich die Firma Focus. Die Kreationen von Focus finden sich nicht nur in Privathäusern, sondern werden auch in weltbekannten Design-Museen ausgestellt (Guggenheim New York, Museum für moderne Kunst Stockholm) und erhielten zahlreiche internationale Auszeichnungen. Seit mehreren Jahren beträgt der Exportanteil der Gruppe „Atelier Dominique Imbert“ mehr als 50 % der Geschäftstätigkeit und dies nicht nur in Europa, sondern auch in Ländern wie Japan, Australien, Russland und einigen amerikanischen Ländern. Neben der Holzfeuerung kann ein Großteil der Focus-Kreationen auch mit Gas betrieben werden. Die geschlossenen Holzkamine der Marke Focus sind praktisch alle mit französischem Qualitätslabel „Flamme verte“ versehen.

Kontaktadresse für Ihre Leser:

Focus

3, impasse Claque Patin

34380 Viols-le-Fort

Tel.: +33-4 67 55 01 93 - Fax: +33-4 67 55 77 77

www.focus-creation.com - www.facebook.com/FocusKamine/